



Statistik: Glaubensschwund

Description

Zeichen der Zeit

Ä

Die Deutsche Bischofskonferenz hat Zahlen veröffentlicht, wie es mit dem Glauben in unserem Land bestellt ist, näherhin mit dem Glauben derer, die der katholischen Kirche angehören. Hier einige Ergebnisse:

- Die Kirchenaustritte hatten sich nach der Jahrtausendwende verringert. Jetzt steigen sie wieder an: 2007 waren es 93.667 gegenüber 84.389 im Jahr zuvor.
- 2007 gab es in der Bundesrepublik 25,46 Millionen Katholiken, rund 224.000 weniger als im Vorjahr. 2007 sind 31 Prozent der deutschen Bevölkerung katholisch.
- Gründe für den Rückgang sind unter anderem: weniger Geburten, weniger Nachfrage nach der Taufe, weniger Trauungen.
- Selbst kirchliche Beerdigungen sind weniger gefragt.

Die Dramatik diese Zahlen wird deutlich im Vergleich zu den Zahlen von 1990:

- Die Zahl der Katholiken ist in diesem Zeitraum von knapp 20 Jahren um 10 Prozent gesunken.
- Der Gottesdienstbesuch ging von 22 Prozent auf 14 Prozent zurück.
- Katholische Trauungen gingen um 60 Prozent zurück, die Taufen um 40 Prozent.

Kommentare des heiligen Paulus:

"Lasst euch nicht so schnell aus der Fassung bringen und in Schrecken jagen..."

2 Thess 2,2

"Brüder, ich bilde mir nicht ein, dass ich es schon ergriffen hätte. Eines aber tue ich: Ich vergesse, was hinter mir liegt, und strecke mich nach dem aus, was vor mir ist. Das Ziel vor Augen, jage ich nach dem Siegespreis: der himmlischen Berufung, die Gott uns in Christus Jesus schenkt."

Phil 3,13-14

Hubertus Brantzen

Category

1. Allgemein